

Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen

vielfältig, bodenständig, bürgernah



Unser Antrag zur Sicherheit unserer Jüngsten und unserer Senioren



Mit der Ausdehnung von Tempo 30 an der Durlacher Straße bis zum Friedhof zeigt unsere Stadtverwaltung einmal mehr ihre Bereitschaft und Verpflichtung, eine sichere und lebenswerte Umgebung für alle Bewohner zu schaffen. Die Durlacher Straße, immer noch eine viel befahrene Durchgangsstraße, wird täglich von Eltern mit ihren kleinen Fußgängern genutzt, die den Weg zum dortigen Vincentius Kindergarten nehmen. Der Schutz dieser Kinder steht an oberster Stelle. Auch viele Kinder und Jugendliche legen ihren Schulweg zu Fuß oder mit dem Fahrrad über diese Straße zurück. **Deshalb lautete vor einigen Jahren auch unser Antrag, in diesem Bereich Tempo 30 einzurichten.** Das wurde dann von der Stadt bis zum Kreisel realisiert.

Nach Fertigstellung der Wohnbebauung in der weiterführenden Durlacher Straße (Baugemeinschaft und Firma Blumen Beetz), stellte die CDU-Fraktion erneut einen Antrag: „**Erweiterung von Tempo 30 bis zum Friedhof**“. Das erhöht nicht nur die Sicherheit an der dortigen Überquerungshilfe, sondern leistet auch einen Beitrag zur allgemeinen Verkehrsberuhigung und Lärmreduzierung in diesem Bereich. Die Querungshilfe wird u.a. gerne und regelmäßig von Seniorinnen und Senioren genutzt, die auf dem Weg zum Friedhof sind. Die Geschwindigkeitsbegrenzung von 30 km/h schafft eine sicherere Umgebung für Fußgänger und Radfahrer und minimiert das Risiko im dortigen Bereich erheblich.

Lorenzo Saladino, Fraktionsvorsitzender

lorenzo.saladino@ettlingen.de
www.cdu-ettlingen.de

HANS HILGERS





Eine Steuer auf Einweg- und Verpackungsmüll !?

Jeder von uns produziert jährlich enorme Mengen an Müll. Der größte Teil ist unnötig, so etwa doppelte Verpackungen oder der beliebte Kaffee „to go“. Die Umweltbelastung durch die Müllmengen ist enorm, selbst wenn der Müll ordnungsgemäß entsorgt wird, was, wie z.B. der Horbachpark zeigt, oftmals nicht der Fall ist. Die Stadt Tübingen erhebt eben deshalb eine Verpackungssteuer u.a. auf Einweggetränkeverpackungen (0,50 €) und Einwegbesteck (0,20 €). Ausgenommen sind z.B. Bäcker-tüten und Feste (Marktfest etc.). Das Bundesverwaltungsgericht hat die Steuer im Mai 2023 für ganz überwiegend rechtmäßig erklärt; McDonald's hat verloren.

Wäre das nicht auch ein Modell für Ettlingen, wie aktuell u.a. per im Weltladen ausliegender Unterschriftenliste gefordert wird? Die Abgaben nach dem neuen, zum 1. Januar 2024 in Kraft getretenen und auf Europarecht beruhenden Einwegkunststoffdsgesetz sind pro Kilogramm bemessen (Bsp.: 1,2 € pro 1 kg to go Becher) und damit zu niedrig, um eine Lenkungswirkung zu entfalten.

Was meinen Sie?

Ihr Hans Hilgers <https://grüne-ettlingen.de>

HANS.HILGERS@ETTLINGEN.DE · STADT- u. ORTSCHAFTSRAT (Br.)





Wir kümmern uns!

www.spd-ettlingen.de



Umwelt und Nachhaltigkeit



Als wir zu Beginn der Gemeinderatsperiode auf die Schwerpunkte unserer künftigen Fraktionsarbeit angesprochen wurden, war einer davon das Thema „Umwelt und Nachhaltigkeit“. Erreichen wollten wir beispielsweise den Einsatz von möglichst kleinen e-Bussen. Dafür wäre auch eine detaillierte-e-Mobil-Konzeption vonnöten, um Ladestationen an den richtigen Stellen zu planen. Außerdem hatten wir ein induktives Ladesystem für das Neubaugebiet Kaserne Nord vorgeschlagen sowie ein Konzept für ein stadtweites Wallbox-Sharing.

Wichtig war uns auch, dass man künftig in unserer Innenstadt auf dafür geeigneten Gebäuden PV-Anlagen installieren darf.

Auf unsere Initiative hin wurden wieder Blühstreifen angelegt sowie von der Verwaltung kostengünstige Insektenhotels zum Verkauf angeboten. Mit großem Erfolg, wie sich schnell zeigte.

Sehr gerne hätten wir eine städtische Bezuschussung von Lastenrädern erreicht, um noch mehr priv. Kfz von der Straße zu holen.

Auch kleinere Maßnahmen wie die gelben Bänder an städt. Bäumen als Zeichen dafür, dass man deren Früchte aufsammeln und mitnehmen darf oder die künftige Nutzung von nachhaltig produzierten Hundetüten waren uns wichtig. Außerdem ein Hitzeplan für die Innenstadt, den wir zusammen mit FeFw erfolgreich beantragt haben.

Was momentan noch aussteht, ist die Evaluation von Ausgleichsmaßnahmen, um nachvollziehen zu können, wo diese erfolgreich waren und wo man im Zweifel nachbessern muss.

Für die SPD-Fraktion: BEAte Horstmann, Gemeinde- und Kreisrätin

Mit dem Vorschlag einer **kostenlosen Buslinie in der Kernstadt** hat der OB uns zu den Haushaltsberatungen einen Knochen hingeworfen, an dem wir Gemeinderäte jetzt herumnagen können. Informationen dazu gibt es nur spärlich, das Vorhaben ist natürlich noch nicht durchgeplant. Als Kostenansatz sind dafür 680.000 €/Jahr vorgesehen. Das ist ein Wort.

Die Stadt Erlangen hat gerade etwas ähnliches eingeführt: dort ist keine einzelne Buslinie kostenlos, sondern alle Buslinien in einem definierten Bereich der Innenstadt. Das soll die Stadt Erlangen etwa 300.000 € kosten. Vermutlich vergleiche ich hier Äpfel mit Birnen, aber es zeigt doch, dass es eventuell noch preisgünstigere Lösungen gibt, um in der Kernstadt ein kostenloses ÖPNV-Angebot zu schaffen.

Obwohl ich die Einführung kostenloser Nahverkehrsangebote grundsätzlich gut finde, habe ich zunächst wegen der hohen Kosten sehr negativ auf den Vorschlag reagiert. Mittlerweile denke ich, wir sollten das Geld in den Haushalt einstellen. Dann kann das Angebot geplant und in Ruhe diskutiert werden. Ohne einen Ansatz im Haushaltsplan wäre die grundsätzlich gute Idee schon vom Tisch, bevor man sich darüber überhaupt eine fundierte Meinung bilden kann.

Das Kauen am Knochen macht jetzt noch keinen Sinn.

Berthold Zähringer www.fwfe.de



HANS.HILGERS@ETTLINGEN.DE · STADT- u. ORTSCHAFTSRAT (Br.)




www.afd-ettlingen.de


Ausblick 2024

Der Ausblick auf 2024 verspricht zunächst wenig Erfreuliches. Deutschland steckt weiter in einer Rezession, jedes zweite Unternehmen denkt über Abwanderung nach, Energie und Lebensmittel werden teurer dank Erhöhungen der CO₂-Steuer und Lkw-Maut, während Ettlingen einen kommunalen Wärmeplan erstellt, der Gas- und Ölheizungen mit unerschwinglicher Nahwärme aus nicht vorhandener „erneuerbarer Energie“ ersetzen soll.

Es gibt jedoch auch Lichtblicke. Kaum jemand glaubt noch, dass Deutschlands Energiewende globale CO₂-Emissionen verringern, geschweige denn das Klima verändern kann. Fossile Brennstoffe, auf die wir verzichten, werden eben von anderen Ländern verbraucht. Kann dieser Stimmungsumschwung in der Bevölkerung auch den Gemeinderat umstimmen? Im aktuellen Haushaltsplan wird erwartet, dass die Verschuldung der Stadt bis 2028 auf 144 Mio. Euro ansteigt, vor allem zur Finanzierung von Klimaschutzprojekten wie Energiesanierung öffentlicher Gebäude, PV-Windkraft- und Biogasanlagen, sowie für Hitze-, Starkregen-, Hochwasserschutz und andere Maßnahmen gegen angeblich klimabedingte Wetterereignisse, die statistisch gesehen nicht häufiger auftreten als in der Vergangenheit.

Wird Ettlingen tatsächlich diese „Klimaschutz“- und Wärmepläne umsetzen und seine Bürger mit Schulden in dreistelliger Millionenhöhe sowie unkalkulierbaren Energiekosten belasten? Das entscheiden letztendlich die Wähler bei der Kommunalwahl nächsten Juni.

Dr. Walter Armbruster, Stadtrat

<https://www.facebook.com/ettlingenafd>


Läuferinnen und Läufer auf die eisige Strecke durch die Pfälzer Winterlandschaft. Über Neben- und Wirtschaftswege verlief die Strecke teilweise auch über das offene Feld, bei der die Strecke kilometerweit einzusehen war. So konnte man die Läuferinnen und Läufer als riesigen „Laufwurm“ vor sich sehen, ehe es bei Kilometer 12 wieder zurück in den Ort ging. Insgesamt 865 Finisher erreichten dann glücklich und zufrieden das Ziel. In der Halle der ISG Rheinzabern konnte man sich dann bei Kaffee und Kuchen oder Glühwein und Wurst wieder aufwärmen. Vom LT Ettlingen waren auch einige Läufer am Start.

Lauftreff- Ergebnisse über 15 km:

Name	Zeit	AK	Rang
Grünewald, Dominika	1:09:00	W45	5
Garcia, Markus	1:15:17	M45	46
Buck, Jochen	1:19:50	M55	73
Garcia, Janik	1:20:08	MJU18	2
Aul, Michael	1:20:57	M60	33
Ludwicki, Dieter	1:38:39	M75	5

Handball Ettlingen

Einladung zum ersten Spieltag in 2024

Endlich ist die handballfreie Zeit über Weihnachten und Neujahr vorbei. Am kommenden Wochenende starten wir wieder in den Spielbetrieb und hoffen natürlich, dass unsere Anhänger mit gleichem Engagement dabei sind wie vor der Jahreswende.

Zunächst übermitteln wir unseren Fans, Sponsoren und allen Aktiven nachträglich noch die Wünsche für ein gutes Jahr 2024. Vor allem wünschen wir allen viel Gesundheit. Im Moment läuft ja, wie ihr alle wisst, die Europameisterschaft in Deutschland und das hat auch Einfluss auf unseren Spielbetrieb. Da die deutsche Mannschaft schon sicher in der Hauptrunde steht, ist sie auch am Samstag, 20. Januar in Köln am Start. Die Spiele in den unteren Ligen dürfen laut DHB verlegt werden, damit die deutschen Handballfans die Auftritte der deutschen Mannschaft während der EM verfolgen können. Wir bitten die Anhänger der HSG sich auf unserer Homepage zu vergewissern, welche Spiele der Albtal-Tigers stattfinden oder verlegt wurden. Ab Donnerstag werden wir sie dort informieren.

Auf dem Plan stehen für **Samstag, 20. Januar**, noch:

11:30 Uhr TS Durlach - **HSG mD**
 15:15 Uhr TSV Knittlingen - **HSG mC**
16 Uhr HSG mE - SV Langenst.
 17:30 Uhr TSV Knittlingen - **HSG mB**
18 Uhr HSG mA - SG Leutershausen
 19:30 Uhr TSV Birkenau - **HSG H1**
 20 Uhr TS Durlach - **HSG D1**

Sonntag, 21. Januar

10:45 Uhr WSG Ispringen/Pf. - **HSG wD**

Jugendhandballcamp nach Weihnachten erneut überbucht

Am 28./29. Dezember fand das HSG-Handballcamp für 6- bis 13-jährige Mädels und Jungs zum 9. Mal statt. Die Nachfrage war erneut enorm und 36 Stunden nach Aktivierung des Anmelde-links war die maximale Kapazität

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Abt. Fußball

Abt. Jugendfußball

Fussball Hallenturnier in der Albauhalle
 Fußball satt gibt es vom **19.-21. Januar** in der Albauhalle, beim traditionellen Hallenturnier der SSV Fußballabteilung. An drei Tagen kämpfen 77 Teams um Medaillen und Pokale. Vor allem geht es aber um den Spaß beim Fußball.

Freitag, 19. Jan.

17 Uhr C-Junioren Turnier
 22 Uhr Damen Mitternachtsturnier

Samstag, 20. Jan.

9 Uhr E2-Junioren Turnier
 13:15 Uhr E1-Junioren Turnier
 17 Uhr D1-Junioren Turnier
 22 Uhr A-Jugend Mitternachtsturnier

Sonntag, 21. Jan.

9 Uhr F2-Spiele
 12:45 Uhr Bambini Spielfest mit Vollbande
 15 Uhr F1-Spiele

Die Fußballabteilung der SSV Ettlingen laden Sie recht herzlich ein und freuen sich auf Ihren Besuch. Unseren Gästen wünschen wir spannende Unterhaltung, Spaß und viele Tore.

Für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt.

Abt. Triathlon

Gutes zu Weihnachten?

Das können wir vom Tri-Team Ettlingen!

Gutes tun zu Weihnachten?! Sehr gerne, aber was und wie? Das war die Frage, die wir uns in der Vereinsabteilung im Dezember gestellt haben.

Es gibt so viele gute und unterstützungswürdige Aktionen.

Doch dann fiel uns der Bericht von Herrn Arnold mit dem Aufruf zur Spendenaktion für das Hospiz in Bruchsal in die Hände. Seine Idee war - wenn jeder Bürger nur 1 EUR spenden würde, wären 40.000 EUR für das Hospiz zusammen. Eigentlich ganz einfach. Animiert durch diese Idee haben wir dann unsere eigenen drauf gemacht: Jedes Mitglied, der mitmachen wollte, würde für jedes Training (schwimmen, laufen, Rad, Kraft, Yoga etc. pp.), welches er zwischendem 01. bis 24. Dezember absolviert, 1 EUR investieren.

Ein paar Mitglieder sind dem Aufruf gefolgt und somit kamen **300 EUR** zusammen, die am 10. Januar an das Bruchsaler Hospiz überwiesen werden konnten.

Ein kleiner Vereinsbeitrag für die große Gemeinschaft.

Lauftreff Ettlingen

40. Winterlaufserie Rheinzabern, 15.01.2024

Zum zweiten Lauf der 40. Winterlaufserie in Rheinzabern über 15 Kilometer war es winterlich kalt. Bei Bewölkung und Minus 2 Grad ging es pünktlich um 10:20 Uhr für die